



Kulturen erleben
Menschen begegnen
HEILIGES LAND

Auf den Spuren Jesu

**8-tägige Begegnungsreise
vom 08. bis 15. Mai 2023**

Geistlicher Begleiter:
Pfarrer Dr. Andreas Jall, Starnberg

Infoabend am 14. Januar 2023, 20 Uhr: Pfarrzentrum St. Maria
(Mühlbergstr. 6, Starnberg).

Was ist eine „Begegnungsreise“?

Diesen Namen haben wir absichtlich gewählt. Wir wollen keine bloße Studienreise, die sich allein den touristischen Höhepunkten widmet. Wir wollen auch nicht nur eine Pilgerreise, die sich auf die religiöse Dimension beschränkt.

Wir möchten authentische Begegnungen erleben:

- Die erste und wichtigste Begegnung ist mit dem Landesbewohner **Jesus von Nazareth**. Der Heilige Hieronymus, ein exzellenter Bibelkenner der aber dann lange in Israel lebte, bezeichnete das Land als „fünftes Evangelium“.
- Wir freuen uns auf **Erzbischof Elias Chacour**, Palästinenser, Israeli und Christ. Autor des Buches „Auch uns gehört das Land“.
- Anregend wird die Begegnung mit **Frau Prof. Dr. Sumaya Farhat-Naser**. Verfasserin des Buches „Thymian und Steine“, Friedensaktivistin und Gründerin der Organisation „Sharing Jerusalem, eine Hauptstadt für zwei Staaten“.
- Ein/e Vertreter/in einer **Reformsynagoge** in Jerusalem

Herzlich laden wir zu einem **Infoabend am 14. Januar 2023, 20 Uhr ins Pfarrzentrum St. Maria** (Mühlbergstr. 6, Starnberg).



Viele Ortsnamen aus der Bibel sind uns seit Kindheit vertraut: Kafarnaum, See Gennesaret, Jerusalem, Betlehem. Im Kontext dieser Reise werden solche Namen lebendig und gewinnen eine neue Bedeutung. Eingebettet in Geschichte und Archäologie führt Sie diese Reise zu den wichtigsten Orten und Landschaften der Bibel. Sie besuchen Stätten des Ersten Testaments sowie Dörfer, Städte und Regionen, die mit dem Wirken Jesu verbunden sind. So entdecken Sie in komprimierter Form die biblischen Wurzeln des Christentums und unseres Glaubens.

1. Tag: Montag, 08.05.2023

Aufbrechen und Ankommen

Lufthansa-/Austrian Airlines-Flug (Economy) von München via Wien nach **Tel Aviv**: Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung am Flughafen. Anschließend Fahrt nach **Nazret**: Hotelbezug für drei Nächte. (ca. 110 km)

2. Tag: Dienstag, 09.05.2023

Jesu Wirken in Galiläa

Vom **Berg der Bergpredigt** genießen wir einen herrlichen Ausblick auf den See Gennesaret und die ihn umgebende Hügellandschaft; Besuch der Kapelle. Von dort aus kleine Wanderung (wahlweise auch Busfahrt) hinunter nach **Tabgha** (Heptapegon = Siebenquell), dem traditionellen Ort der wunderbaren Brotvermehrung: Besichtigung der Kirche der Brotvermehrung mit ihren herrlichen Mosaiken und der „Mensa Domini“. Weiter nach **Kafarnaum**, „Stadt Jesu“, wo Gassen und Häuser aus römischer, Synagoge und „Kirche des Petrushauses“ aus der byzantinischen Zeit freigelegt und teilweise restauriert wurden. Eine Bootsfahrt über den **See Gennesaret** versetzt uns ganz in biblische Zeiten zurück. (ca. 110 km)

[Gottesdienst in Dalmanutha, Tabgha](#)

3. Tag: Mittwoch, 10.05.2023

Streifzug durch die Jahrtausende

In **Nazaret** besuchen wir die griechisch-orthodoxe Gabrielskirche mit Brunnenkapelle und gelangen anschließend über den Basar zur Verkündigungskirche. Fahrt zur Mittelmeerküste nach **Akko**: Gang durch die ummauerte Altstadt mit ihren gewaltigen Befestigungsanlagen, Hafen, Weißer Moschee und den zahlreichen Kreuzfahrerbauten. (ca. 130 km)

4. Tag: Donnerstag, 11.05.2023

Jordan und Totes Meer

Fahrt durch das **Jordantal** zur Taufstelle Jesu am Jordan, **El Maqtas**. Wir besuchen die Ausgrabungen von **Qumran**, wo zur Zeit Jesu eine Sekte lebte, deren Schriften viel zum Verständnis der religiösen Umwelt Jesu beigetragen haben. Badegelegenheit im **Toten Meer** (Wetterabhängig, Extrakosten). Bei der Weiterfahrt Richtung Jerusalem werfen wir einen Blick in die **Wüste Juda** und auf das Georgskloster im Wadi Qelt. Hotelbezug in **Betlehem** für vier Nächte. (ca. 190 km)

5. Tag: Freitag, 12.05.2023

Israel-Museum und Betlehem

Ein besonderer Höhepunkt ist das **Israel-Museum**. Wir besuchen die archäologische Abteilung und den „Schrein des Buches“, in dem die Schriften vom Toten Meer aufbewahrt werden und teilweise ausgestellt sind. Hier befindet sich auch das „Modell von Jerusalem“ (Maßstab 1:50), das die Stadt zur Zeit der zweiten Tempelperiode darstellt. Fahrt nach **Betlehem**. Wir besuchen die Geburtskirche mit Grotten und die Hirtenfelder. Auf Wunsch Begegnung mit christlichen Palästinensern oder Besuch einer sozialen Einrichtung. (15 km)

Gottesdienst auf den Hirtenfeldern, Beit Sahour

6. Tag: Samstag, 13.05.2023

Christliche Stätten in Jerusalem

Wir beginnen den Tag in **Jerusalem** auf der Höhe des **Ölbergs**: Panorama Jerusalems im Morgenlicht. Gang zum Fuß des Ölbergs: Dominus flevit, **Getsemani**, Kirche der Nationen. Durch das Löwentor (Stephanstor) betreten wir die Altstadt und gelangen zum **Betesdateich** und nach St. Anna, einer der schönsten Kreuzfahrerkirchen. Über die Via Dolorosa erreichen wir die **Anastasis** (Grabeskirche) mit Golgota. (ca. 15 km)

7. Tag: Sonntag, 14.05.2023

Heilige Stadt dreier Religionen

Fahrt zum Misttor. Gang zur **Westmauer** (Klagemauer) sowie zum **Haram es-Scharif** (Tempelplatz): Besuch des Felsendoms und der El-Aksa-Moschee (Besichtigungen nur von außen möglich). Über das **Jüdische Viertel** gelangen wir zum Cardo und zur „breiten Mauer“ aus der 1. Tempelperiode. Weiter zum **Zionsberg** mit Dormitikirche und Abendmahlsaal. (ca. 15 km)

Gottesdienst in der Dormitio, Jerusalem

8. Tag: Montag, 15.05.2023

Abschied und Heimreise

Fahrt nach **Abu Gosch**, ein Ort, der beansprucht, das biblische Emmaus zu sein: Besichtigung der Kirche aus der Kreuzfahrerzeit. Transfer zum Flughafen **Tel Aviv** (ca. 55 km): Rückflug via Wien nach München.

Programmänderungen aus technischen Gründen möglich.

Reise Nr. HL3G0077

Reisedatum	08. bis 15.05.2023
Im Reisepreis enthaltene Leistungen	<ul style="list-style-type: none">• Lufthansa/Austrian Airlines-Flug (Economy) von München via Wien nach Tel Aviv und zurück von Tel Aviv via Wien nach München• 8-tägige Rundreise im modernen Reisebus laut Programm• Unterbringung im Doppelzimmer (israelische 3*-Kategorie)• Halbpension (Frühstück und Abendessen)• deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung• alle Eintrittsgelder laut Programm• Quietvox (Kopfhörersystem)
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind	<ul style="list-style-type: none">• Reiseversicherungen (Details lt. Anmeldeformular)• An- und Abreise zum/vom Flughafen in München• Trinkgelder für das Hotelpersonal, die örtliche Reiseleitung und den Busfahrer (ca. € 50,00 pro Person)• Ausgaben persönlicher Art• Getränke während der Mahlzeiten, zusätzliche Mahlzeiten
Einreisevorschriften	Deutsche Staatsbürger benötigen einen, mindestens noch sechs Monate über die Reise hinaus, gültigen Reisepass. Bei anderen Nationalitäten teilen wir Ihnen vor Buchungsannahme die für Sie gültigen Einreisebestimmungen mit. Bitte beachten Sie dazu auch Ziffer 12 unserer Reisebedingungen.
Reisepreis (pro Person)	€ 1.915,00 bei 20 zahlenden Teilnehmern € 1.855,00 bei 25 zahlenden Teilnehmern € 455,00 Zuschlag für das Einzelzimmer Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Teilnehmern. Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage, Punkt 7 in den beiliegenden Reisebedingungen. Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert. Den Sicherungsschein der Deutschen Reisesicherungsfonds GmbH erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung/Rechnung.
Anmeldeformulare	Kath. Pfarramt Starnberg Weilheimer Straße 4 82319 Starnberg Tel.: +49 8151 908510 E-Mail: pg.starnberg@bistum-augsburg.de
Anmeldeschluss	Mittwoch, 25. Januar 2023
Anzahlung, Restzahlung	Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Reisebestätigung/Rechnung von Biblische Reisen. Bitte überweisen Sie die Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises sofort nach dem Rechnungserhalt. Die Restzahlung wird 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Reiseveranstalter	Biblische Reisen GmbH, Hohenzollernstr. 14, 70178 Stuttgart.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen.